



Umweltbewusst von Tag zu Tag

- ☑ Die SuS lesen einen Text, diskutieren über Mülltrennung und Müllvermeidung, sammeln Ideen gegen die Müllverschwendung und erstellen Plakate/Präsentationen zu Themen Mülltrennung und Lebensmittelverschwendung.



Altersgruppe
12-14 Jahre alt



Deutschniveau
A2



Schlagwörter
Biologie, Naturkunde,
Informatik



Zeitraumen
4 x 45 Min.



Benötigtes Material
Arbeitsblätter,
Handys/Tablets, Plakate,
Papier, Textmarker



Wo?
In der Klasse

Kompetenzen

- ☑ **SOZIALKOMPETENZ:** Kooperationsfähigkeit und Kommunikationsfähigkeit, Toleranz und Respekt im Umgang mit anderen
- ☑ **NATURKOMPETENZ:** Naturbeziehung und Naturvertrautheit, Auswirkung unterschiedlicher Handlungsformen auf eine nachhaltige Entwicklung, Ursachen der Bedrohung der Natur, Zustand der Umwelt auf das Wohlbefinden
- ☑ **SELBSTKOMPETENZ:** Eigenes Selbstbild, Steuerung eigener Emotionen und eigenen Verhaltens, Entwicklung des persönlichen Potenzials und Beziehungsfähigkeit, Wahrnehmungssensibilität

Wortschatz und Grammatik

- ☑ Mülltrennung, Müllvermeiden, wiederverwendbar, Verpackung, Lebensmittelverschwendung, trennen, vermeiden



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.



Alle Inhalte, insbesondere Texte, Bilder und Grafiken sind urheberrechtlich geschützt. Soweit es nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet ist, liegen die Urheberrechte bei deutsch.info und stehen unter der Namensnennung - Nicht kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International. Sie dürfen im Rahmen der Lizenzbedingungen verwendet werden.

Umweltbewusst von Tag zu Tag (4 Stunden)

Vorbereitung

- Arbeitsblätter, Plakate, Papier, Textmarker

Phase	Inhalt (direkte Anweisungen für die Lehrkraft)	Media, Material
Einführung (5 Min.)	<p>Präsentation der Lehrkraft</p> <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> Die Lehrkraft leitet das Thema ein. Sie erklärt den SuS, worüber sie in den nächsten Stunden sprechen werden: <i>Wir werden weiterhin über das Thema Umweltbewusstsein sprechen. Denkt über die Begriffe „Mülltrennung“ und „sortieren“ nach und sagt mir, welche Assoziationen euch zu diesen einfallen. Alle Schlüsselwörter werdet ihr an die Tafel schreiben.</i> 	
Diskussion (10 Min.)	<p>Diskussion</p> <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> Im Plenum wird über die Fragen diskutiert und wichtige Schlüsselwörter werden an der Tafel notiert. <input checked="" type="checkbox"/> Die Lehrkraft erinnert die SuS an den Wortschatz aus dem Suchsel. 	Tafel, Stift
Arbeitsphase 1 (30 Min.)	<p>Präsentation der Lehrkraft</p> <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> Die Lehrkraft verteilt den SuS das Arbeitsblatt mit dem Lesetext und der dazugehörigen Aufgabe. <p>Aktivität</p> <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> Die SuS lesen den Text abwechselnd und markieren unbekannte Wörter. <input checked="" type="checkbox"/> Nach dem Lesen suchen sie im Internet nach der Definition oder Übersetzung der unbekannt Wörter und schreiben diese auf. Die Lehrkraft zeigt die "Duden" und die "Pons"-Webseite und motiviert die SuS diese o.Ä. zu nutzen. <input checked="" type="checkbox"/> Die Ergebnisse werden im Plenum verglichen und eventuelle Missverständnisse werden geklärt. <input checked="" type="checkbox"/> Die SuS lösen die dazugehörige Aufgabe zum Leseverstehen und kontrollieren die Lösungen im Plenum. 	<p>M1 Arbeitsblatt „Umweltbewusst ist das neue Gesund“</p> <p>Tablet/Handy</p>
Arbeitsphase 2 (15 Min.)	<p>Gruppenarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> Nach der Textarbeit stellt die Lehrkraft zwei Fragen zur Ermittlung in Gruppenarbeit: <i>Was denkt ihr, was ist wichtiger – Mülltrennen oder Müllvermeiden? Warum? Wie könnt ihr Müllvermeiden? Denkt dabei an eure eigenen Gewohnheiten.</i> <input checked="" type="checkbox"/> Die SuS denken nach, sammeln ihre Ideen und notieren sie auf ein Blatt für die spätere Präsentation. 	A3 Blatt Papier
Präsentation (10 Min.)	<p>Präsentation der SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> Die SuS präsentieren die Meinung der Gruppe zu den gestellten Fragen. Die Meinungen werden miteinander verglichen und sie suchen nach gemeinsamen Anhaltspunkten. Die Unterschiede werden diskutiert und ein einheitliches Fazit gezogen. <input checked="" type="checkbox"/> Die Ergebnisse werden für alle sichtbar festgehalten (Whiteboard, Tafel o.Ä.). 	
Diskussion (10 Min.)	<p>Diskussion</p> <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> Im Anschluss stellt die Lehrkraft die Frage zur Diskussion: <i>Was kann man gegen Lebensmittelverschwendung tun?</i> 	Tafel

Phase	Inhalt (direkte Anweisungen für die Lehrkraft)	Media, Material
	<input checked="" type="checkbox"/> Die SuS äußern ihre Ideen und diese werden für alle sichtbar festgehalten (Whiteboard, Tafel o.Ä.).	
Arbeitsphase 3 (45 Min.)	<p>Gruppenarbeit</p> <input checked="" type="checkbox"/> Die Lehrkraft teilt die Klasse in zwei Gruppen und erklärt ihnen die Aufgabe: <p><i>Wir machen jetzt einen Spaziergang und jede Gruppe bekommt ihre Aufgabe. Für diese Aufgabe braucht ihr eure Handys zum Fotografieren und ein Blatt Papier zum Dokumentieren. Ihr werdet alle gesammelten Materialien zur späteren Erstellung von Präsentationen nutzen.</i></p> <p><i>Gruppe 1 fotografiert und dokumentiert alles, was sie zum Thema Mülltrennung für wichtig hält (gute und schlechte Beispiele). Schreibt auf, wo ihr die Beispiele geortet habt (z.B. auf einem Müllsammelplatz, in der Nähe vom Hochhaus/ Einfamilienhaus, auf der Straße, im Park, auf dem Parkplatz usw.), welchen Eindruck das Vorgefundene macht (richtig/falsch sortiert, welche Müllsorte am häufigsten vorkommt, welche Müllsorte eventuell nicht dorthin gehört) und wie der Rest der Umgebung aussieht (sauber, ordentlich, Müll an anderen Stellen u. Ä.).</i></p> <p><i>Gruppe 2 dokumentiert alles, was sie während des Spaziergangs als Beispiele zum Thema Lebensmittelverschwendung findet. Sucht nach weggeworfenen Lebensmitteln und Resten. Dokumentiert die Funde und Fundorte (die Umgebung von Sitzbänken, Mülleimern, Müllsammelstellen, Parks usw.) und fotografiert jedes Beispiel.</i></p>	M2 Arbeitsblatt Handy
Arbeitsphase 4 (35 Min.)	<p>Gruppenarbeit</p> <input checked="" type="checkbox"/> Nach dem Spaziergang bereitet jede Gruppe eine Präsentation mit Hilfe der gesammelten Beispiele vor. <p><i>Eure Aufgabe ist, Präsentationen zu den Themen Mülltrennung und Lebensmittelverschwendung zu erstellen. Ihr arbeitet weiterhin in euren Gruppen zusammen. Viele Informationen habt ihr schon gesammelt und diese könnt ihr an der Tafel/am Whiteboard sehen. Benutzt dokumentiertes Material und ergänzt die vorher gesammelten Informationen durch Fotos und Notizen, die ihr geschrieben habt.</i></p> <p><i>Gruppe 1 berücksichtigt die Anhaltspunkte aus der Spaziergangsaufgabe sowie die Informationen an der Tafel/am Whiteboard und stellt das Thema vor. Zu welchem Fazit seid ihr gekommen?</i></p> <p><i>Gruppe 2 berücksichtigt die Informationen an der Tafel/am Whiteboard und Notizen aus der Spaziergangsaufgabe und analysiert fotografierte Beispiele anhand von Fragen: Was würdest du essen? Was würdest du wegwerfen? Warum würdest du diese Lebensmittel wegwerfen? Was könnte der Grund für das Wegwerfen dieser Reste und Lebensmittel sein? Was kann man dagegen tun? Stellt das Fazit zum Thema vor.</i></p> <p><i>Die Arbeit werdet ihr später präsentieren.</i></p>	PC/Tablet, Handy
Präsentation (10 Min.)	<p>Präsentation der SuS</p> <input checked="" type="checkbox"/> Anschließend präsentieren die Gruppen ihre Arbeit.	

Phase	Inhalt (direkte Anweisungen für die Lehrkraft)	Media, Material
Reflexion (10 Min.)	Präsentation der Lehrkraft <input checked="" type="checkbox"/> Die Lehrkraft motiviert die SuS Nachrichten für die jüngeren Generationen zu verfassen, um sie an die Wichtigkeit des Umweltbewusstseins zu erinnern.	

Materialien

- M1 – Arbeitsblatt „Umweltbewusst ist das neue Gesund“**
- M2 – Arbeitsblatt**

M1 – Arbeitsblatt „Umweltbewusst ist das neue Gesund“

Lies den Text. Löse danach die Aufgabe.

In der ganzen Welt produziert man von Jahr zu Jahr immer mehr Müll. Die heutige Gesellschaft ist eine Wegwerfgesellschaft und viele Lebensmittel, Plastik, Papier und andere Abfallsorten landen auf Mülldeponien, in Müllverbrennungsanlagen oder werden recycelt. In Deutschland gibt es heute fast in jedem Haushalt verschiedene Mülltonnen zum Trennen von Müll. Diese unterscheiden sich nach Farben und Zweck: die blaue Tonne für Altpapier, der gelbe Sack oder die gelbe Tonne für Plastik und Verpackungen, die braune oder grüne Tonne für Bioabfall und die graue Tonne für den Restmüll. Es gibt auch grüne Container für Altglas. Die Deutschen gelten somit als sehr umweltbewusst, sie achten auf Mülltrennung und legen viel Wert auf niedrige Lebensmittelverschwendung.

Es stellt sich die Frage, ob Mülltrennen oder Müllvermeiden wichtiger ist. Viele Leute meinen, dass gerade das Müllvermeiden viel wichtiger ist. Je weniger Müll desto weniger Bedarf nach Müllentsorgung, denn auch beim Recyceln verbraucht man viel Energie und viele Abfallsorten können gar nicht recycelt werden.

Daher sollte auf die Lebensmittelverschwendung Acht genommen werden. In der ganzen Welt wird einerseits etwa ein Drittel der Lebensmittel in den Müll geworfen und andererseits hungern ungefähr 800 Millionen Menschen. Was sind die Gründe für die Lebensmittelverschwendung? Es gibt einige: Zu viel wird gekauft, das Mindesthaltbarkeitsdatum oder das Verbrauchsdatum ist abgelaufen, Essensreste werden weggeworfen, die Lebensmittel werden nicht richtig gelagert.

Alles Angeführte hat große Folgen für die Umwelt. Was kann man dagegen tun?

Lies die Aussagen und entscheide, was richtig und was falsch ist.

	Richtig	Falsch
1. In der Welt wird immer weniger Müll produziert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Menschen werfen nicht viel Müll weg.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Die Deutschen haben verschiedene Tonnen zum Mülltrennen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Die blaue Tonne ist für Altpapier.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Die braune Tonne ist für den Restmüll.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. In den gelben Sack wirft man Plastikflaschen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Recyceln verbraucht viel Energie.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Ein Drittel der Lebensmittel in Deutschland landen im Müll.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

M1 – Lösung zum Arbeitsblatt M1

1. Falsch
2. Falsch
3. Richtig
4. Richtig
5. Falsch
6. Falsch
7. Richtig
8. Richtig

M2 – Arbeitsblatt

Gruppe 1

Fotografiert und dokumentiert alles, was ihr zum Thema Mülltrennung für wichtig haltet (gute und schlechte Beispiele). Schreibt auf, wo ihr die Beispiele geortet habt (z.B. auf einem Müllsammelplatz, in der Nähe vom Hochhaus/ Einfamilienhaus, auf der Straße, im Park, auf dem Parkplatz usw.), welchen Eindruck das Vorgefundene macht (richtig/falsch sortiert, welche Müllsorte am häufigsten vorkommt, welche Müllsorte eventuell nicht dorthin gehört) und wie der Rest der Umgebung aussieht (sauber, ordentlich, Müll an anderen Stellen u. Ä.).



Gruppe 2



Dokumentiert alles, was ihr während des Spaziergangs als Beispiele zum Thema Lebensmittelverschwendung findet. Sucht nach weggeworfenen Lebensmitteln und Resten. Dokumentiert die Funde und Fundorte (die Umgebung von Sitzbänken, Mülleimer, Müllsammelstellen, Parks usw.) und fotografiert jedes Beispiel.